

Beim Tabellenführer Fehrbach absolut chancenlos

2. Dreibandbundesliga: Der BC Merzenich zeigt aber nach dem 0:8 Moral, gewinnt in Karlsruhe 8:0 und belegt jetzt Platz 3

Merzenich. Am ersten Rückrundenspieltag der 2. Dreibandbundesliga war der Tabellenzweite BC Merzenich beim Tabellenersten BF Fehrbach zu Gast. Der Spitzenreiter stellte wieder einmal seine Ausnahmestellung unter Beweis. Lediglich Carl Laschet konnte für die Merzenicher nach einer 19:27 Führung seine Partie lange offen halten, um dann doch den Kürze-

ren zu ziehen. Alle anderen Begegnungen gingen im Anschluss deutlich bis sehr deutlich an die Pirmasenser Vorstädter, die an diesem Wochenende ihren Vorsprung auf wohl uneinholbare sieben Zähler ausbauten.

Trotz der derben 0:8-Niederlage blieb die Stimmung im Team gut. Das bekam am zweiten Spieltag des Wochenendes auch der BSC

Karlsruhe zu spüren. Genau so deutlich wie das Merzenicher Quartet Jörg Undorf, Michael Königs, Thomas Coenen und Carl Laschet in Fehrbach das Nachsehen hatte, wurden die Baden-Württemberger mit Saisonbestleistungen 8:0 aus der eigenen Halle gefegt. Hierbei bestätigte vor allem Michael Königs mit 40 Bällen in 39 Aufnahmen seinen Aufwärts-

trend. Mit zwei Punkten aus dem Doppelspieltag wurde zwar nur das Minimalziel erreicht, jedoch mit dem derzeitigen dritten Tabellenplatz (Punkt- und satzgleich mit dem Zweitplatzierten) können die Planungen für eine weitere Spielzeit in der 2. Bundesliga beginnen.

Sportwart Helmut Bläser unterstrich die tolle Moral der Truppe

und freut sich nun nach fünf Aufwärtsspielen, am 5. und 6. Februar wieder in heimischer Umgebung auftreten zu können. Dann werden die Tabellennachbarn BC St. Wendel und LZ Saar Schiffweiler ihre Visitenkarten abgeben. „Dabei wollen wir unseren Anhängern relativ drucklos die Leistung präsentieren, die uns so weit gebracht hat“, erklärt Bläser. (ulh)